

Fachsitzungen und sonstige Versammlungen

Beitrag von „Herr Rau“ vom 22. April 2005 17:23

Gestern Nachmittag hatten wir pädagogischen Tag. (Lange Geschichte.) Jedenfalls waren ein Schulrat und eine Reihe Grundschullehrerinnen Gast an unserem Gymnasium. Zuerst gab es einen Vortrag über Lehrpläne und Grundschule allgemein, danach und vor allem ging es in kleineren Gruppen um die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik. Ich war bei der Deutschgruppe dabei. Sehr interessant, was da alles herauskam, aber das muss ich mir erst durch den Kopf gehen lassen. -- Mir geht es jetzt vor allem um die enge Zusammenarbeit der Lehrer an zumindest diesen Grundschulen. Deshalb meine Frage an Grundschule, aber auch andere Gymnasien und andere Schularten:

Gibt es bei euch regelmäßige Lehrerversammlungen? Bei uns finden pro Fach im Jahr eine, vielleicht zwei Fachsitzungen statt, in denen es zur Hälfte um Formalia geht. Dazu fünf oder sechs Lehrerversammlungen, in denen es um Zeugnisse geht. (Dazu Klassensitzungen jeweils vor den Zeugnissen.)

Aber es gibt keine sonstigen Treffen mit pädagogischem oder fachlichem Thema. Das heißt, Gespräche finden zwischen Tür und Angel statt, und wenn sich die Leute vertragen, gelegentlich in der Kneipe. Dementsprechend gibt es auch keine wirklich sinnvolle Zusammenarbeit und keinerlei strategisches Arbeiten. Ist das irgendwo anders?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 22. April 2005 17:28

Was verstehst du unter "Lehrerversammlungen"?

Mein Grundschulkollegium hatte ca. einmal pro Monat eine Dienstbesprechung, die 1 - 3 Stunden dauerte und im Anschluss an den Montagsunterricht durchgeführt wurde.

Wie oft sich Gesamtkonferenz (inkl. Elternvertreter) treffen, ist in Niedersachsen im Schulgesetz geregelt, ich meine, mindestens einmal pro Halbjahr.

Außerdem gibt's noch die Fachkonferenzen, und da die immer mal beschließen müssen, wofür sie ihren Etat nutzen wollen, sollten die sich auch ab und zu zusammensetzen. Da Eltern Mitglieder der Fachkonferenzen sein müssen, entfällt die Möglichkeit der Kneipe meist! Inhalt der Fachkonferenzsitzungen sind in Niedersachsen zurzeit (zumindest meiner "alten" Grundschule) die Überarbeitung der Anforderungen aus dem neuen "Erlass über die Arbeit in der Grundschule" - schuleigene Stoffverteilungspläne erstellen und überarbeiten, in Musik schulinterne Hörbeispiel- und Liederlisten erstellen... Insofern schon sehr fachlich!

LG, das_kaddl

PS: Warum fragst du, hattest du den Eindruck, dass an der Grundschule öfters Sitzungen fachlicher Inhalte stattfinden als bei euch am Gym?

Beitrag von „Herr Rau“ vom 22. April 2005 17:35

Zitat

PS: Warum fragst du, hattest du den Eindruck, dass an der Grundschule öfters Sitzungen fachlicher Inhalte stattfinden als bei euch am Gym?

Ja, den hatte ich. Zumindest, dass die Lehrer und Lehrerinnen dort mehr zusammenarbeiten, sich absprechen. Über Klassen, Fächer, Methoden.

Beitrag von „Sabi“ vom 22. April 2005 17:46

hallo herr rau 😊

ich treffe mich mit meinen jahrgangskolleginnen jede woche an einem "schulnachmittag", also nach der sechsten stunde. wir planen dann was wir die nächste zeit machen wollen und wie wir es umsetzen können, überlegen wer welche kompetenzen dafür hat und material etc besorgt und zusammenstellt.

oft bringt jeder etwas ein und wir haben dann ein prima programm für die nächste woche.

konferenzen mit der gesamten schule (nur vier lehrer mehr) laufen seltener, würden mir aber in dieser hinsicht auch nichts bringen.

an einer nachbarschule wird das ebenso gehandhabt.

läuft wunderbar und ist für alle ein gewinn 😊

sabi

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 22. April 2005 18:15

Ja, das ist bei uns anders. Wir halten häufiger Fachsitzungen ab, wo wir diverse Fragen besprechen...

Beitrag von „venti“ vom 22. April 2005 22:23

Hallo Herr Rau,

ich bin an einer recht großen Grundschule, und wir haben vierzehntägig Koordination in unserer Jahrgangsstufe und einmal im Monat Dienstbesprechung. Konferenzen sind ca. 5 im Schuljahr, dazu kommen noch Arbeitsgruppen für dies und jenes (Schulprogramm, Projektwoche, Sportfest, Lesekompetenz usw.) - wir verbringen auch "genügend" Zeit an den Nachmittagen und Abenden in der Schule 😄

Vielleicht ist in einer Grundschule, die ja überschaubarer ist von der Größe, auch der Wunsch nach Zusammenarbeit eher vorhanden, weil man sich gut kennt und auch die Arbeit der KollegInnen schätzt. An einem Gymnasium mit einem riesigen Kollegium stelle ich mir das etwas unpersönlicher vor. Da muss man wohl die Leute erst suchen und finden, mit denen man zusammenarbeiten kann ...

Gruß venti 😊

Beitrag von „Gela“ vom 25. April 2005 18:35

Neid! das klingt toll!

Wir machen pro Fach nur eine Fachsitzung pro Jahr und da geht es mehr um organisatorische als um pädagogische Dinge.

Schade!

Gela